

Proseminar „Aktuelle Entwicklungen im internationalen Wirtschaftsrecht“

Im Wintersemester 2021-2022 werde ich ein Proseminar zum Thema „*Aktuelle Entwicklungen im internationalen Wirtschaftsrecht*“ anbieten. Im Rahmen des Proseminars werden aktuelle Entscheidungen von Investitionsschiedsgerichten und Spruchkörpern der Welthandelsorganisation besprochen. Zudem werden gegenwärtige Tendenzen in der Gestaltung von völkerrechtlichen Verträgen analysiert. Unter anderem werden folgende Themen behandelt:

- Das Recht auf ein faires Verfahren und der Standard von „*fair and equitable treatment*“
- Die gebotene Sorgfalt des Staates (*due diligence*) beim Schutz ausländischer Investitionen in Konfliktgebieten
- Nationale Sicherheit und Welthandelsrecht
- Sorgfaltspflichten von Investoren und die Auslegung des Standards von „*fair and equitable treatment*“
- Der Begriff der „guten Sitten“ (*public morals*) im WTO-Abkommen
- Corona-Maßnahmen vom Standpunkt des internationalen Investitionsrecht
- Der internationale Mindeststandard und seine Beziehung zu völkervertraglichen Investitionsschutzstandards
- Das Vorsorgeprinzip (*precautionary principle*) und das Welthandelsrecht
- Das deutsche Lieferkettengesetz im internationalen Vergleich

Vorkenntnisse im Völkerrecht sind für die Teilnahme am Proseminar **nicht** erforderlich. Das Proseminar wird als Blockveranstaltung durchgeführt. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 begrenzt. Die Proseminararbeit ist in deutscher Sprache zu verfassen. Bitte beachten Sie, dass die relevante Literatur teilweise nur auf Englisch zugänglich ist. Für manche Themen sind daher ausreichende Englischkenntnisse erforderlich.

Die Proseminarplätze werden zentral vergeben. Die Anmeldung erfolgt über die Plattform <https://learn.jura.uni-bonn.de/seminar>.

Fragen können Sie an mantilla@uni-bonn.de richten.